



Fischerlatein

Mitteilungsblatt des Fischereivereins Ringgenberg – Goldswil

Nummer 2

27. Jahrgang

Oktober 2008

NR. 2**27. JAHRGANG****OKTOBER 2008****Kontaktadressen Vorstand****Präsident****Feuz Matthäus
Hauptstrasse, 3852 Ringgenberg
079 607 00 51 / mail@elektrofeuz.ch****Sekretär****Amacher Melchior
Beundenstrasse 46B, 3852 Ringgenberg
079 477 77 29 / amacher-magistretti@freesurf.ch****Kassier****Fuhrer Anton
Grossmoos, 3852 Ringgenberg
079 310 22 34 / anton.fuhrer@lamag.ch****Obmann Burgseeli****Wyss Roland
Am Lauener 14, 3800 Unterseen
076 328 33 17 / r.wyss@hotmail.com****Obmann Rosswald****Rösch Markus
Beundenstrasse 46, 3852 Ringgenberg
076 355 95 00 / m-roesch@hotmail.com****Beisitzer / Redaktion vakant****Beisitzerin****von Känel Elsbeth
Talacker B, 3805 Goldswil
079 719 66 67 / augelskaenel@bluewin.ch****Beisitzer****Brüggemann Martin
Feldweg 17, 3806 Bönigen
079 333 31 21 / martin.brüggemann@nationalesuisse.ch**

Hobby-Baumschule

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit

Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken - Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P. 033/ 822 47 28

Teppich Amacher Goldswil

eidg. dipl. Bodenlegermeister
Hauptstrasse, 3805 Goldswil, Tel. 033 / 822 25 28

Ihr Spezialgeschäft für *Teppiche, Boden- und
Wandbeläge, Parkett,
Vorhänge, Bettwaren*



www.landjungfrau.ch

LANDI –
der Preisbrecher
für

- Mineralwasser und
Biere aller Art

Landi
JUNGFRAU

AGROLA 
the swiss energy

LANDI – Freude am Sparen!
Frutigen Interlaken Brienz Meiringen

Zäune und Tore

Fordern Sie jetzt den 160-seitigen Zaunkatalog oder
eine persönliche Zaunberatung direkt vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG, Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, Fax 033 823 11 90

Gratis-Tel. 0800 84 86 88 frutiger@zaunteam.ch www.zaunteam.ch



Starke Zäune - Starkes Team

Grösste Auswahl

MITGLIEDER ANMELDE – TALON

Werden Sie Mitglied des Fischereivereins Ringgenberg – Goldswil,
mit Anmeldetalon oder über Internet: **www.FVRG.ch**

Ich interessiere mich und möchte:

Fischereiverein
Postfach
3852 Ringgenberg

- Mitglied werden
 mehr über den Verein erfahren

Name und Vorname: _____.

Geburtsdatum & Tel. _____.

Adresse _____.

PLZ, Ort _____.

Unterschrift: _____.



BARUKU	
BADEZIMMER	KÜCHEN
PETER RUCHTI	
RUGENPARKSTRASSE 17	CH-3800 INTERLAKEN
TEL. 033 / 821 01 10	FAX 033 / 821 01 11

PREISE DER INSERATE IM FISCHER-LATEIN

Mit eurer Werbung unterstützt ihr den Druck unseres Mitteilungsblattes.
Weitere Werbungen / Inserate sind gerne willkommen.

Preise für ein Jahr (zwei Ausgaben)

1	Seite	Fr.200.--
½	Seite	Fr.100.--
¼	Seite	Fr. 50.—

Der Vorstand dankt allen Inserenten für die Unterstützung ganz herzlich!

Offizielles Mitteilungsblatt des Fischereivereins Ringgenberg - Goldswil

Erscheint erscheint zweimal jährlich

Auflage ca. 350 Stk.

Druck Furter Druck AG, 3800 Unterseen

Redaktion Barbara Fuhrer, Grossmoos, 3852 Ringgenberg
E-Mail: barbara.fuhrer@lamag.ch

Homepage www.fvrg.ch

Email info@fvrg.ch

Sauberes Wasser - unser höchstes Gebot

Auflösung: 1b / 2a / 3c

TÄTIGKEITSPROGRAMM 2008 / 2009**JAHRESPROGRAMM 2008 / 2009**

Fr. 05.12.2008 **Jubiläumsfeier 50 Jahre FVRG**
20:00 Uhr mit Fischessen und Freinacht im Hotel
Bären, Ringgenberg

Sa. 07.03.09 **Hauptversammlung Hotel Bären**
20:00 Uhr

Fr. + Sa. 26./27.06.09 **Fischerplausch Engstlensee**

VORVERKAUF

--

Bis 30. November 2008 läuft der Vorverkauf für das Fisches-
sen.

Lassen Sie sich kulinarisch und musikalisch verwöhnen.

- **4 Gänge Fisch „bis gnue“**, kalt und warm
- **Tanz mit dem bekannten RIMO-Quintett!!**
- **Riesige Tombola mit Super-Preisen**

Ja, ich bin dabei und bestelle

_____ Tickets für nur Fr. 40.00 anstatt 45.00

Einsenden an: FVRG, Postfach, 3852 Ringgenberg bis spätestens
28.11.2008 oder direkt über die Homepage: www.FVRG.ch
Der Versand erfolgt mit Einzahlungsschein.

TAG DER OFFENEN TÜR

Am 17. August 2008 hat der FVRG zum ersten Mal einen „Tag der offenen Tür“ in der Fischzuchtanlage ROSSWALD durch. Unsere Mitglieder und auch der Vorstand haben den ROSSWALD richtig schön herausgeputzt. Der Platz vor dem Cheminée wurde durch das Wegspitzen eines grossen Steines wesentlich vergrössert und mit einem Belag aufgefüllt.



Die Becken wurden herausgeputzt und mit neuen Stegen, welche die LAMAG gesponsert hat versehen.

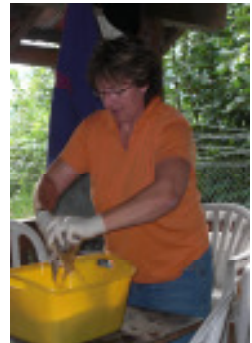
Diese werden die Arbeit von Anlagenwart Markus Rösch



vor allem im Winter wesentlich sicherer machen.

Auch der doch erstaunlich grosse Besucherandrang konnte auf den neuen Stegen problemlos zirkulieren. Elsi von Känel hat uns freundlicherweise, wie bereits am 1. August, ihr Zelt zur Verfügung gestellt. So konnten wir den Anlass ohne grosse Wetterabhängigkeit optimal durchführen, und alle fanden einen Sitzplatz.

Für das leibliche Wohl waren Martin Brüggemann, Matthäus Feuz, und Markus Rösch zuständig. Melchior Amacher machte im Service ebenfalls durchwegs eine gute Figur. Der einzige Wermutstropfen an diesem äusserst gelungenen Anlass war, dass kaum Mitglieder des FVRG den Weg in den Rosswald gefunden haben. Zugunsten des „geschlossenen Bruthauses“ wurden Fr. 250.00 gespendet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Spender und Besucher !!!



AUS DEN ANFÄNGEN DES FISCHEREIVEREINSGründungsprotokoll

Gründungsversammlung des Fischereivereins Ringgenberg - Goldswil
vom 15. Februar 1958 um 20.15 Uhr im Hotel Seeburg in Ringgenberg.

Namens der Initianten begrüsst Kollege Blatter Arnold die Fischerkollegen, welche der Einladung Folge geleistet haben. Speziell begrüsst er die Delegation des Fischereivereins Bönigen. Da der noch gesunde Brienzersee als Fischgewässer ziemlich vernachlässigt wird und um eine bessere Bewirtschaftung zu ermöglichen, wird der Zusammenschluss der Sportfischer notwendig. Wir werden dann zusammen mit den Vereinen von Brienz und Bönigen in der Lage sein, das Nötige zu veranlassen.

Die Bestellung des Tagesbüros ergibt als Präsidenten Blatter Arnold und als Protokollführer Bacher Samuel.

Als Stimmzähler wird Ney Heinrich vorgeschlagen und gewählt.

Präsident Blatter unterbreitet der Versammlung folgende Traktandenliste:

1. Allgemeine Aussprache
2. Beratung des Statutenentwurfes und Beitritts-
erklärung
3. Wahlen: 1. des gesamten Vorstandes
2. von zwei Rechnungsrevisoren
4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
5. Tätigkeitsprogramm
6. Protokoll

Diese Traktandenliste wird ohne Abänderungsvorschläge gutgeheissen.

1. Allgemeine Aussprache: Zobrist Hans, Bönigen erwähnt, dass der Brienzersee einer der wenigen ist, welche noch keine Spur einer Verseuchung aufweisen. Leider wurde der Einsatz von Seeforellen im Brienzersee in den letzten Jahren sehr stark vernachlässigt. Zobrist Hans ist in der Lage, dies mit genauen Zahlen zu belegen.

Präsident Blatter dankt die Ausführungen von Zobrist Hans und stellt die Eintretensfrage für die Statutenberatung. Eintreten wird einstimmig beschlossen.

2. Beratung des Statutenentwurfes: Der Statutenentwurf wird artikelweise verlesen und findet die einstimmige Genehmigung der Versammlung.

Die in Zirkulation gesetzte Beitrittsliste enthält 24 Unterschriften. Einige Kollegen haben ihre Gründungsmitgliedschaft schriftlich oder telefonisch angemeldet, sodass der Fischereiverein Ringgenberg - Goldswil bald einen erfreulichen Mitgliederbestand aufweisen wird.

3. Wahlen: Als erster Präsident unseres Vereins wird Blatter Arnold, Schnitzler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als weitere Vorstandsmitglieder werden bestimmt:

Vizepräsident: Zurbuchen Hans, Schiffskassier

Sekretär: Bucher Samuel, Bahnbeamter

Kassier: Friedli Hans, Stationsverwand

Materialverwalter: Rossi Ruedi, Steinhauer

Beisitzer: Rethlisberger Franz, Schaecker Ferdinand und Zurbuchen Walter.

Wegen Kollision mit einem andern Vereinsanlass sind mehrere Interessenten aus Goldswil an der Teilnahme an der Gründungsversammlung verhindert. Deshalb wird dem Vorstand Kompetenz erteilt, den 4. Beisitzer später selber zu bestimmen.

Als Rechnungsrevisoren werden Michel Fritz, Hotelier und von Kaenel Fritz, Kondukteur vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages: Zurbuchen Hans schlägt 6 Fr. für Aktive und 4 Fr. für Passive vor. Engel Walter unterstützt diesen Vorschlag. Er erwähnt, dass man anlässlich der ersten Hauptversammlung ohne weiteres darauf zurück kommen könne. Frutiger Edward schlägt als Jahresbeitrag 8 Fr. vor, dieser Beitrag könne dann wenn möglich herabgesetzt werden. Frutiger Christian möchte den vorgeschlagen Gründungsbeitrag von 2 Fr. der Freiwilligkeit der Gründer überlassen.

Präsident Blatter stellt fest, dass der Gründungsbeitrag von 2 Fr. für die Gründungskosten verwendet werden soll, damit dem Verein ein guter Start ermöglicht wird. Ammeter Fritz unterstützt diese Meinung. Antrag Michel Fritz: 6 Fr. Jahresbeitrag, 2 Fr. Eintrittsgeld. Nach reger Diskussion wird der Antrag Michel Fritz mit grosser Mehrheit angenommen. Der Passivbeitrag wird einstimmig auf 4 Fr. festgesetzt.

5. Tätigkeitsprogramm: Rossi Ruedi empfiehlt die Bewirtschaftung der Bächen in "Obermoos", "Reccwald" sowie in "Lächerli". Diese Gewässer seien zur Aufzucht von Forellensamerlingen sehr gut geeignet. Rossi Ruedi rechnet mit einem Fortkommen der Brut bis zu 25%.

Michel Fritz wünscht, dass für die Bewirtschaftung sämtlicher in Aussicht genommener Gewässer die Forstdirektion sowie die Anstässer begrüsst werden.

Eine Begehung wird bereits auf Sonntag, den 16. Febr. um 9.30 angesetzt. Treffpunkt Obermoos.

verschiedene Anregungen lassen deutlich erkennen, dass die Übernahme und Bewirtschaftung des Faulenseeli speziell gewünscht wird. Die spezielle Eignung als Hechtgewässer wird hervorgehoben. Ein bedeutend grösserer Einsatz als vorgeschrieben wird als notwendig erachtet. Es wird festgestellt, dass der Pachtvertrag des Oberländischen Fischereivereins für das Faulenseeli noch bis zum 31. 12. 1959 läuft. Es sollen alle Hebel in Bewegung gesetzt werden, dass genannte Gewässer nach diesem Datum unter unsere Aufsicht zu bringen.

Der Eintritt unseres Vereins in den Kantonalbernischen Fischereiverein sowie in die Pachtvereinigung Interlaken wird zur Diskussion gestellt und beschlossen.

Damit die Kameradschaft mit neu ein tretenden Kollegen gepflegt werden kann, wird die Durchführung einer Frühjahrsversammlung angeregt und beschlossen.

Zurbuchen Hans beantragt die Durchführung eines Fischessens im Herbst. Ferner wünscht er ein gutes Auskommen unseres Vereins mit den Berufsfischern von Iseltwald.

Das vorliegende Gründungsprotokoll wird verlesen und nach einem kleinen Abänderungsantrag von Michel Fritz einstimmig gutgeheissen. (Der Aenderungsantrag Michel Fritz ist in der vorliegenden Niederschrift berücksichtigt)

Um ca. 23 Uhr kann Präsident Elatter Arnold die in bester Stimmung verlaufene Gründungsversammlung mit den besten Wünschen für den neuen Verein und mit "Petri-Heil" schliessen.

Der Präsident:



Der Sekretär:



Jahresbericht des Fischereiverein Ringgenberg - Goldswil

Der Bericht umfasst die Zeit vom 16. Febr. 1968 -

bis 9. März 1969

Wenn auch unser Verein in seinem ersten Lebensjahr keine grossen Wellen geschlagen hat, so ist doch schon Allerlei zum Abschluss und zur Durchführung gekommen.

Die Vereinsgeschäfte wurden in 11 Vorstandssitzungen und der Frühjahrsversammlung erledigt.

Schon am 1. März 1968 kam es zum Vertragsabschluss mit der Blumertsgemeinde Ringgenberg betr. Fließgewässer Rosswald und Lischerli zum Zweck der Aufzucht von Forellenbrut, ebenfalls erhielten wir von der Forstdirektion die Bewilligung zur Bewirtschaftung des Obermoosgräbli.

In diesen Gewässern haben wir verteilt 40000 Forellenbrut aus der Brutanstalt Faulensee eingesetzt, nachdem wir die Wasserläufe soweit es ging in Stand stellten. Bei der Ausfischung im Herbst hat sich allerdings gezeigt, dass wir noch einiges verbessern müssen. Der erste Versuch dieser Aufzucht hat nicht der erwartete Erfolg gehabt. Wir konnten nur 312 Fischchen in der Grösse von 4-6 cm zur Aussetzung in die Lütchliene abliefern. Wir lassen uns aber hierdurch nicht entmutigen und werden uns die gemachten Erfahrungen zu nutze ziehen und einiges verbessern. Rossi Ruedi ~~zum~~ dem die Überwachung der Aufzuchtgewässer übertragen ist, hat schon bereits ein Programm aufgestellt und wird die Angelegenheit neu an die Hand nehmen. Für den diesjährigen Einsatz haben wir bereits wieder 3000 Brut best. Besuch der Brutanstalt in Faulensee.

Der beschlossene Besuch musste leider fallengelassen werden, da die hierfür verlangte Bewilligung von der Forstdirektion solange ansich warten liess. Wir werden ~~den~~ Ausflug in diesem Frühjahr durchführen.

Was aber zur Durchführung kam und sicher bei allen Teilnehmern noch in schöner Erinnerung sein wird, ist der Ausflug an Engstlensee. Bei prächtigstem Wetter sind wir hier um 8 Uhr morgens per Auto ~~gesta~~ gestartet, bewaffnet mit allerlei Fischzeug und Köder und mit den grössten Hoffnungen auf guten Fang. Nach einer wunderschönen Autofahrt und einer cirka halbstündigen Rastour sind wir dann an den Engstlensee gekommen, wo sich sofort ein intensives Fischen auf die Saibling um den ganzen See herum entspann. Es hat sich aber gezeigt dass es hierzu einige Erfahrung und Kenntnis braucht, denn es wurden spärlich Fänge gemeldet. Jedenfalls hat das allzu schöne Wetter seinen nachteiligen Einfluss gehabt. Aber was tut es auch, in der wunderschönen Gebirgslandschaft hat sich ~~mö~~möglich noch erfolglos Versuch einen Saibling zu fangen, neben seinen Rucksack gesetzt und hat sich an dessen Inhalt gütlich getan um dann von neuem wieder das Glück zu versuchen. Bis um 4 Uhr nachmittags sind dann total 16 Stück gefangen worden, wovon Becher Sam. und Rossi Ruedi je 6 Stück hatten. Ruedi hatte aber die Grösseren und gieng also als Tagesweilger hervor. Nach einem kurzen Drink im Hotel haben wir wieder die Rückreise angetreten und sind dann beim Nachtessen alle wieder deheim gewesen, voll befriedigt über den prächtigen Ausflug.

Forellenaufzucht im Schlossweid-Weiher.

Dank der Bereitwilligkeit einiger Mitglieder die uns die Mittel zum Ankauf von Forellensamarlingen vorschlussweise zur Verfügung stellten und dank den Entgegenkommen von Michel Fritz Hotel Seeburg, der uns den Weiher zur Verfügung stellte, konnten wir dort 500 Stück Forellen aussetzen, welche wir hier grossziehen möchten und zu gegebener Zeit wieder verkaufen wollen um so etwas Geld zu verdienen. Wie weit uns dies gelingen wird, zeigt sich denn beim Ernte. Ausbrunn Walter hat die Fische allwöchentlich ein bis zweimal mit Fischabfällen die wir vom Kaufmann Hans Jeseltwald erhalten gefüttert sodass sie recht gut gediehen. Fischessen in Hotel Bären

Was uns besonders beschäftigt hat innerhalb des Vorstand, war die Durchführung des Fischessen, das wir auch zur Tradition werden lassen möchten. Durch reifliche und überlegte Vorbereitung ist es uns gelungen den Anlass so zu gestalten, dass die daran teilnehmenden auf ihre Rechnung kamen. Ueber unseren Sekretär Becher konnten wir Herr Keller gewinnen der uns zwei interessante und schöne Filme zeigte. Anschliessend kam das Fischessen wo wir 22 Personen bewirteten darüben. Hierzu besuchten wir 40 Kg Fische. Den zweiten Teil hat unser Vicepräsident als Conferancier übernommen und hat unter Beizug einiger Mitglieder den Abend zu einem gemütlichen Ausklang gebracht. Die Lachsmuskeln aller Anwesenden hat unser Spassmacher der "Chieffer" in Bewegung gebracht und hat mit seinen originellen Witsen eine sehr unterhaltende Stimmung geschaffen.

Es bleibt mir nur noch zu erwähnen, dass wir nun der Pachtverdingung Interlaken und dem Kant. Bernischen Fischereiverein beigetreten sind und bereits ander Delegierten Versammlung in Aarberg und Interlaken teilgenommen haben, worüber zwei Vorstandsmitglieder noch ausführlich berichten werden.

Mitgliederbestand:

Der Mitgliederbestand konnte von 25 auf 40 erhöht werden, was sehr erfreulich ist.

Mit diesem möchte ich zum Schluss kommen meinen besten Dank aussprechend an alle Mitglieder und speziell an meine Kollegen im Vorstand für ihre wertvolle Mitarbeit.

Für den Fischerei-Verein
Ringgenberg-Goldswil.

Der Präsident:

Petri Heil für 1959



FEUZ www.elektrofeuz.ch
Elektro-Bau GmbH
3852 Ringgenberg

Stark- & Schwachstrominstallationen
RTV- & Satellitenservice

Tel. 033 822 25 73 / 079 607 00 51



 www.sbr-ag.ch

SBR AG, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 47 77, Fax 033 823 47 78
E-Mail: info@sbr-ag.ch

Andreas Studer

nationale
suisse

Martin Brüggemann

Hauptagent

Tel. +41 33 227 80 80

Fax +41 33 227 80 90

Mobile +41 79 333 31 21

[martin.brueggemann](mailto:martin.brueggemann@nationalesuisse.ch)

[@nationalesuisse.ch](mailto:martin.brueggemann@nationalesuisse.ch)

Generalagentur

Berner Oberland

Bernstrasse 2a

3600 Thun

www.nationalesuisse.ch



Der Spezialist in der Region für

Tore, Fenster, Geländer, Stahlbau und allg. Metallbauarbeiten

Lager- und Betriebseinrichtungen

Fahrbare Verschiebe- und Archivanlagen

Mechanische Bearbeitung

LAMAG Lagertechnik AG, Hauptstrasse,

3852 Ringgenberg Tel. 033 821 10 25

REZEPT FISCHGERICHT**Trüschchen nach Luzerner Art**

Zutaten für vier Personen

4 Trüschchen

4 Tomaten in Würfel geschnitten

1 EL Kapern

1 Zwiebel

1 EL Petersilie

1 EL Kerbel

2 Sardellenfilets, alles feingehackt

50 g Butter

2 EL Mehl

Salz, Pfeffer

Zubereitung

Trüschchen würzen, mehlen und in Butter goldgelb braten.

Unterdessen Zwiebeln, Tomaten, Kräuter und Sardellen dämpfen und über angerichtete Trüschchen geben. Beilage: Salzkartoffeln

Rezept von: Berner Berufsfischern



HEUTE SCHON GELACHT?

Ein Jäger, ein Angler und ein Minister sind gestorben und unterwegs ins Jenseits. Dabei kommen sie durch den „Sumpf der Lüge“: Je mehr jemand auf Erden gelogen hat, desto tiefer sinkt er hier ein. Der Jäger, der in seinem Leben eine Unmenge Jägerlatein von sich gegeben hat, ist sofort bis zur Brust eingesunken. Als er sich nach dem Angler umsieht, bemerkt er, dass dieser nur bis zum Knie eingesunken ist. Verwundert fragt er: „Wie ist das möglich? Du hast doch stets auch aus dem winzigsten Fisch einen kapitalen Hecht gemacht!“. Der Angler: „Psst! Sei still, ich stehe auf dem Minister!“.

Zwei Angler fahren ziemlich spät nach Hause. Sagt der eine: „Wenn ich jetzt nach Hause komme kocht meine Frau vor Wut. Sagt der andere: „Da haste aber Glück. Ich bekomme um diese Zeit nichts Warmes mehr.“

*J. Jenzer - Französischbüro
Uebersetzungen deutsch / franz.*



Jenzer Josiane
Eyenweg 816 C
3805 Goldswil
033 822.08.34

Aufträge via E-Mail :
josiane.jenzer@freesurf.ch

HEUTE SCHON GEDACHT?

1. Haben Fische ein gutes Gehör?

a) ja b) die meisten c) nein

2. Welcher Fisch hat weder Schwimmblase noch Schwimmblasengang?

a) Groppe b) Elritze c) Gründling

3. Welcher Fisch gehört nicht zu den Knochenfischen?

a) Egli b) Äsche c) Bachneunauge

Auflösung auf Seite 5

architekturbüro

Bauleitungen Neubauten Umbauten Renovationen Innenarchitektur

bruno kym

3852 Ringgenberg Bachtalenweg 174
Tel. 033 / 822 76 83 Fax 033 / 822 76 43

Unsere Erfahrung für "Umbauten und Renovationen" ist ihr Vorteil
Unverbindliche **gratis** Grobdiagnose !!

**INTER
REINIGUNGEN**

GEWERBLICHE REINIGUNGEN
nach der Methode und Arbeits-
technik von Interreinigungen

UNTERHALTS-REINIGUNGEN
für tägliche Suberkeit, Hygiene und
Werterhaltung in allen Gebäuden

GEBRÜDER VON KÄNEL 3805 GOLDSWIL
TEL. 033 822 55 21 FAX 033 822 55 20 NATEL 079 418 37 37

SPONSORENLISTE 50-JAHRE-JUBILÄUM

HAUPTSPONSOR**RAIFFEISENBANK****Spareinlage von Fr. 500.00****RINGGENBERG**

AXA Winterthur	3800 Interlaken
Die Mobiliar	3800 Unterseen
Drogerie Hänni	3806 Bönigen
Elektro Seiler	3806 Bönigen
Elektro-Geräte AG	3800 Interlaken
Feuz + Knecht Holzbau+Bedachungen GmbH	3815 Gündlischwand
Feuz Elektro GmbH	3852 Ringgenberg
Fritz Steiner Elektro AG	3852 Ringgenberg
Frutiger Holzbau AG	3852 Ringgenberg
Funk + Ton Technik	3805 Goldswil
Furter Druck AG	3800 Unterseen
Garage Burgseeli AG	3805 Goldswil
Garage Suter AG	3852 Ringgenberg
Garage Wenger AG	3800 Interlaken
Gasthof Schönegg	3805 Goldswil
Gebr. Wyss AG	3852 Ringgenberg
Gerber Troxler AG	3806 Bönigen
GROWA CC	3812 Wilderswil
Häsler & Räuber AG	3800 Interlaken
Hotel Bären	3806 Bönigen
Hotel Bären	3852 Ringgenberg
Hotel Brienersee	3852 Ringgenberg
Hotel Burgseeli	3805 Goldswil
Imboden Architekturbüro AG	3852 Ringgenberg
Implenia Bau AG	3665 Wattenwil

Interreinigungen AG	3805 Goldswil
LAMAG Lagertechnik AG	3852 Ringgenberg
LANDI Jungfrau AG	3800 Interlaken
Michel + Gerber Ingenieur GmbH	3852 Ringgenberg
Michel AG	3805 Goldswil
Nufer Anderegg Bau AG	3852 Ringgenberg
Petri Heil	8855 Wangen
Restaurant Tenne	3800 Interlaken
RORO Herrenmode	3800 Interlaken
Röthlisberger Lebensmittel	3852 Ringgenberg
Steiner Milchhandlung	3805 Goldswil
Sterchi H.U.	3852 Ringgenberg
Teppich Amacher AG	3805 Goldswil
Tschannen Drogerie + Lebensmittel	3852 Ringgenberg
Volg-Detailhandels AG	3806 Bönigen
von Allmen AG	3852 Ringgenberg
Wenger AG	3852 Ringgenberg
Zumbrunn Anita, Carrosseriesattlerin	3852 Ringgenberg
Zurbuchen Samuel	3852 Ringgenberg
u.v.a.	

Nufer Anderegg Bau AG

Hoch- + Tiefbau

Tel. 033 822 26 47

3852 Ringgenberg

nuferanderegg@bluewin.ch

nuferanderegg-bauag.ch



Einfacher und professioneller anlegen – mit Anlagezielfonds.

Bereits kleine Beträge lassen sich mit unseren Anlagezielfonds Global Invest und Multi Asset Class einfach, chancenreich und weltweit diversifiziert anlegen. Ihr Raiffeisen-Berater unterstützt Sie gerne bei der Wahl des Anlagefonds, der optimal zu Ihnen, Ihren Zielen und Ihrem Risikoprofil passt.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN